

„Müssen sachlich und fachlich bleiben“

Grüne/FDP weisen Kritik in der Krankenhaus-Diskussion zurück und fordern Lösungsvorschläge

In der Diskussion um die Zukunft des St.-Johannes-Hospitals weisen Sigrid Busch (Grüne) und Sören Krieghoff (FDP) die jüngst in der NWZ geäußerten Vorwürfe gegen sie zurück. „Wer uns Wunschdenken vorwirft, das Varel schade, sollte sich endlich einmal intensiv und fachkundig mit der Realität im deutschen Gesundheitswesen befassen“, so die beiden Ratsmitglieder in einer gemeinsamen Presseerklärung. „Wir bleiben dabei: Nur mit Sachlichkeit und Fachlichkeit lässt sich das Vareler Krankenhaus zukunftssicher machen. Wir laden die Kritiker unseres Vorgehens deshalb ein, eigene Lösungsvorschläge auf den Tisch zu legen, die der gesundheitspolitischen Wirklichkeit standhalten, um sie mit uns zu diskutieren“, so Busch und Krieghoff in einer gemeinsamen Pressemitteilung.

Mit der Unterteilung von Krankenhäusern in Grundversorger, Schwerpunktversorger und Maximalversorger hätten Bund und Land klare Vorgaben gemacht, denen sich auch Varel nicht entziehen könne. Busch: „Das in der aktuellen Diskussion auszublenden, nenne ich Wunschdenken.“ Man habe die rechtlichen Rahmenbedingungen nicht in Varel oder Friesland beschlossen und würde sich weiterhin zwei starke Krankenhäuser in Varel und Sanderbusch wünschen, aber dies sei in der alten Form durch Bundes- und Landesgesetz nicht möglich, unterstreicht Krieghoff. „Wir sind also gefordert, innovative Lösungen zu finden, die über politische Interessen hinausgehen und eine wirksame sowie nachhaltige Umsetzung sicherstellen“, so der FDP-Ratsvertreter.

„Die Neuorientierung aufgrund dieser veränderten Rahmenbedingungen erfordere von allen Krankenhausträgern, einschließlich des Landkreises Friesland, eine kluge Anpassung“, so Busch. „Fakt ist und bleibt: Die bisherige Geschäftsgrundlage der Friesland Kliniken muss an die neuen Entwicklungen angepasst werden, um eine zukunftsorientierte und bedarfsgerechte Versorgung sicherzustellen. Dazu arbeiten wir in unseren landes- und bundesweiten Netzwerken an Lösungen und verbünden uns mit weiteren Unterstützern. Wir kämpfen entschlossen für eine qualitativ hochwertige Krankenhausversorgung in unserer Region!“

Ansprechpartnerin für redaktionelle Rückfragen:

Sigrid Busch

Fraktionsvorsitzende der Fraktion Grüne/FDP im Stadtrat Varel

Tel. 04451/960880

Mobil: 0174-3771540

E-Mail: mail@sigridbusch.de